



Villa Westfalen Westfalen

Auftraggeber: privat
Leistungsphase: 1 – 5
Planung: 2014 – 2018
BGF: 860 Quadratmeter
Standort: Westfalen

Fotos: Nöfer Architekten | Maximilian Meisse



Das Wohnhaus der fünfköpfigen Familie liegt auf einem am Stadtpark gelegenen Grundstück in bevorzugter Lage. Zwischen der Straße und der zweigeschossigen Villa mit großem Dachraum stehen alte Bäume, die, mit Rhododendren umpflanzt, den Eindruck eines kleinen Waldes erzeugen. Die Absicht war, ein stattliches, aber gleichzeitig nicht zu präntiöses Haus zu planen, das sich in die Umgebung, den Ort und die Gegend einfügt. Wesentliche Teile des Raumprogramms wie Pool, Weinkeller mit Verkostung und Garage sind daher unterirdisch angelegt. Zum Garten hin ist der Pool

über eine gestufte Terrasse belichtet. Eine Treppe in der Achse des Wasserbeckens ermöglicht einen direkten Zugang zum Garten. Die Fassade des Hauses besteht aus einer zweischaligen Ziegelkonstruktion mit lichtgrauem Edelkratzputz und Fensterfaschen aus Feinputz. Ein weit auskragendes Ziegeldach und ein Sockel aus scharriertem Kalkstein schließen es nach oben und unten ab. Fensterläden für den Sonnenschutz und Wiener Sprossen an den weiß lackierten Holzfenstern lassen das Haus zeitlos erscheinen.